

## willhaben-Neujahrsumfrage 2022/23: Österreich blickt mit Optimismus ins neue Jahr

**Für fast 70 Prozent der Befragten war 2022 trotz Teuerung und Energiekrise ein „gutes“ oder „sehr gutes Jahr“  
Mehr als 75 Prozent prognostizieren ein „eher gutes“ bzw. ein „sehr gutes“ 2023  
Strom, Gas und Co.: Ein Drittel will vermehrt auf den Energieverbrauch achten  
Die Altersgruppe 60+ und Personen in Kärnten, Oberösterreich und Tirol besonders energiebewusst**

Österreich, am 29. Dezember 2022 – Ein in vielerlei Hinsicht ereignisreiches Jahr neigt sich in wenigen Tagen dem Ende zu. Im Rahmen der großen willhaben-Neujahrsumfrage wurden rund 3.000 UserInnen befragt, mit welchem Fazit sie auf 2022 zurückblicken, ob sie sich auf den Jahreswechsel freuen und in welchen persönlichen Lebensbereichen sie in Zukunft vermehrt Akzente setzen wollen. Dabei zeigt sich: Entwicklungen wie der steigenden Inflation oder der Energiekrise zum Trotz erklärt mehr als die Hälfte der Befragten, dass 2022 für sie „ein eher gutes Jahr“ gewesen ist, weitere 13 Prozent sprechen gar von einem „sehr guten Jahr“. Überdurchschnittlich zufrieden zeigen sich dabei die VorarlbergerInnen (30 Prozent hatten ein „sehr gutes Jahr“), die TirolerInnen (19,6 Prozent) und die SteirerInnen (15,8 Prozent).

### Silvester als Highlight

Ebenso groß ist die Vorfreude auf Silvester und den Jahreswechsel – und so sind mehr als 60 Prozent der ÖsterreicherInnen positiv gestimmt, das neue Jahr 2023 einzuläuten. Vor allem für jüngere Befragte ist der Jahreswechsel von großer Bedeutung. Und so geben sage und schreibe 75,8 Prozent der 20 bis 29-jährigen an, sich auf Silvester und das neue Jahr zu freuen. Doch was erwarten sich die willhaben-UserInnen von den kommenden 12 Monaten? Auch das hat die aktuelle Neujahrsumfrage ermittelt und zeigt dabei deutlich, dass die ÖsterreicherInnen mit einer ordentlichen Portion Optimismus ausgestattet sind. Dabei erwarten sich 27,8 Prozent „ein sehr gutes Jahr“ und 47,3 Prozent ein „eher gutes Jahr“. Weitere 20,3 Prozent prognostizieren ein „eher schlechtes Jahr“, während lediglich 4,7 Prozent mit einem „sehr schlechten Jahr“ rechnen. Tendenziell zeichnet sich ab, dass die Befragten mit zunehmendem Alter auch zunehmend skeptisch und sorgenvoll auf das Jahr 2023 blicken.

### Geringerer Energieverbrauch: Priorität bei 60+ sowie Personen in Kärnten, Oberösterreich und Tirol

Für das kommende Jahr haben sich in Österreich lebende Personen jedenfalls einiges vorgenommen. Auf die Frage, in welchen Bereichen die Befragten 2023 besondere Akzente setzen wollen, wurden am häufigsten die „Gesundheit“ (72,8 Prozent), „mehr Zeit für den Partner / die Partnerin“ (50,6 Prozent) und „mehr Zeit für mich“ (45,6 Prozent) genannt. Aber: Mit 32,7 Prozent gibt immerhin ein Drittel der ProbandInnen unter anderem an, den Fokus verstärkt auf ihren „Energieverbrauch (Strom, Gas etc.)“ legen zu wollen. Besonders ausgeprägt ist dieses Bewusstsein dabei bei Personen in der Altersklasse 60 Plus – unter ihnen wollen gar 44,3 Prozent ihr Augenmerk verstärkt auf den Verbrauch ihrer Energieressourcen richten. Aber: Auch die KärntnerInnen (36,6 Prozent), die OberösterreicherInnen (35,4 Prozent) und die TirolerInnen (34,5 Prozent) zeigen sich überdurchschnittlich ambitioniert, in puncto Strom, Gas und Co. bewusst Akzente zu setzen.

### Sportliche Vorsätze: Mehr als die Hälfte hat bereits einmal gegen den inneren Schweinehund verloren

Die Ergebnisse der aktuellen willhaben-Umfrage zeigen auf, dass klassische Neujahrsvorsätze bei vielen ÖsterreicherInnen ausgedient haben – und so erklären etwa 40 Prozent, dass sie sich für das sich zu Ende neigende Jahr 2022 keine Vorsätze zurechtgelegt haben. Spannend: Unter Frauen ist der Anteil jener, die ohne konkrete Vorhaben ins neue Jahr gestartet sind mit 46,4 Prozent deutlich höher, als bei Männern mit 36,4 Prozent.



Zu den großen Klassikern unter den Vorsätzen gehört für viele jedenfalls, sich sportlich zu betätigen. Den inneren Schweinehund zu überwinden ist und bleibt für viele jedoch eine Herausforderung. Auf die Frage „Hast du generell schon einmal ein Sportgerät oder eine Mitgliedschaft im Fitnesscenter gekauft und es nach dem Anfangs-Elan so gut wie nie mehr genützt?“ haben etwas weniger als die Hälfte der Befragten mit einem „Ja, das kenne ich gut“ geantwortet. Wer sich für das neue Jahr nichtsdestotrotz mehr Bewegung auf die Fahnen schreiben möchte, wird auf willhaben garantiert fündig – aktuell warten im Bereich „Sport/Sportgeräte“ mehr als 600.00 Artikel auf eine/n neue/n BesitzerIn.

### **Methodik**

Für die Erhebung befragte willhaben Ende November 2022 rund 3.000 UserInnen aus allen Bereichen der Plattform zu den Themen Weihnachten, Silvester und Neujahr 2022/23.

### **Pressekontakte**

Gerlinde Giesinger  
PR Managerin / willhaben  
Tel.: 0699/1003 1570  
E-Mail: [presse@willhaben.at](mailto:presse@willhaben.at)

Andreas Pucher  
PR Manager / willhaben  
Tel.: 0699/1303 1518  
E-Mail: [presse@willhaben.at](mailto:presse@willhaben.at)